

Singender Baum als Siegerentwurf für den Leipziger Platz

Mit ihrer Skulptur „Singender Baum“ haben Grigory Berstein und Friedhelm Gauchel die Jury überzeugt. Das mehr als vier Meter hohe Denkmal soll auf dem Leipziger Platz an die Edelweißspiraten erinnern. *Fotos: Biber Happe / Montage: Grigory Berstein*

„Es war eine lebhaft und interessante Diskussion und zwischendurch habe ich mich schon gefragt, ob wir überhaupt

die die Jugendlichen damals gesungen haben. „Es ist ein selbsterklärendes Kunstwerk“, sagte Bezirksbürgermeisterin Diana Siebert, die zur Jury gehörte. „Das gefällt mir so gut und der aufrechte Gang, der die Edelweißspiraten auszeichnete, und der mit der Skulptur deutlich wird.“

„Es ist das erste Mal, dass ich als Künstler ein Denkmal schaffen darf. Das ist sehr besonders für mich und ich bin ganz glücklich“, sagte sichtlich be-

wegt Grigory Berstein beim Presetermin auf dem Leipziger Platz. Der 76-jährige, gebürtige Moskauer lebt

seit mehr als 30 Jahren in Köln und hat sein Atelier im Kunstwerk in Mülheim. Der Siegerwurf wurde mit 4.500 Euro bedacht, die drei weiteren Entwürfe der Endrunde erhielten je 500 Euro. Zuvor hatte die Jury, die aus zwölf Mitgliedern bestand, zehn KünstlerInnen aufgefordert, Entwürfe einzureichen. Neben der Bezirksbürgermeisterin, die auch zum Vorstand des Vereins gehört, waren unter anderem Mitglieder des Landschaftsverbands Rheinland (LVR) dabei, der Sparkasse Köln-Bonn und des NS-Dokumentationszentrums, die Geld für das Denkmal gegeben haben. Auch Schülerinnen und Schüler des Leonardo-da-Vinci-Gymnasiums durften mitentscheiden, denn die Schule ist ebenfalls Teil des Projekts. Das Denkmal wird in der nordwestlichen Ecke des Leipziger Platzes stehen, gut einsehbar in der Nähe der Schule. Es soll im April 2025 eingeweiht werden. Spenden werden weiterhin dankbar angenommen. *mac*

www.edelweisspiraten-nippes.de



Bezirksbürgermeisterin Diana Siebert mit dem Künstler Grigory Bernstein und Heinrich Bleicher von der „Initiative Nippeser Edelweißspiraten“

zu einem Ergebnis kommen.“ Das sagte Heinrich Bleicher, Mitglied im Vorstand der „Initiative Nippeser Edelweißspiraten“ nach der Jurysitzung. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit einem künstlerisch gestalteten Denkmal auf dem Leipziger Platz an die Jugendlichen zu erinnern, die sich während der Nazizeit den staatlichen Organisationen widersetzen, um in ihrer Freizeit zu feiern und

gemeinsam Musik zu machen. Sie selbst nannten sich Edelweißspiraten.

Nach fünf Stunden Beratung und geheimer Wahl wurde der gemeinsame Entwurf „Singender Baum“ – so lautet der Arbeitstitel - des Kölner Künstlers Grigory Berstein und des

Architekten Friedhelm Gauchel ausgewählt. Die Skulptur ist 4,50 Meter hoch, besteht aus Corten-Stahl, der Betonsockel wird mit Natursteinplatten aus Serpentin verkleidet. Die an eine Astgabel erinnernde Skulptur hat zudem Drahtseile, angelehnt an die Saiten von Musikinstrumenten. Die beiden seitlichen Aufschriften „Die Gedanken sind frei“ und „Edelweißspiraten sind treu“ gehören zu den Liedern,





physiotherapie
Blücherstraße

Gabriele Wissmeier
Helga Liekenbröcker

Blücherstraße 16
50733 Köln
0221 766849
praxis@phy.de
www.phy.de



Mit vielen guten Wünschen für das neue Jahr bedanken wir uns bei unseren Patientinnen und Patienten.

Frohe Weihnachten
und eine schöne Lesezeit



BÜCHER IN NIPPES!

BUCHHANDLUNG

BLÜCHERSTRASSE

Blücherstraße 3
50733 Köln-Nippes
Tel. 0221 9763801
Fax 0221 9763803
info@buecher-in-nippes.de
www.buecher-in-nippes.de